

I.

Rückkehr von Carlsbad nach Grünhayn.

Salve terra parens, patrii salvete penates!

Ist's ein glücklicher Traum? Lacht mir nach langen Gefahren,
fahren,

Holde Vaterstadt, jetzt wieder dein freundliches
Bild?

Ja! dich grüßet mein Herz! Mehr als die Laute des Sängers

Soll die Thräne dir seyn, welche den Wangen entströmt!

Einsam ward es mir oft im Gewühl der wogenden Menge,

Und von Freuden umrauscht, pochte mir sehnend die Brust.

Jetzt begrüßt dich mein Blick, du stilles, freundliches Grün-
hayn!

Und beseelender strömt Frohsinn ins schlagende Herz.

Saget, Steine, mir an, o! sprich du freundlicher Tempel!

Sprecht, ihr Gräber, die jetzt trauernd der Wandrer be-
grüßt,

Ruhen des Bruders nicht hier, nicht hier Schwester Gebeine?

Seyd vom Bruder, und seyd freundlich vom Freunde be-
grüßt! — — —
